



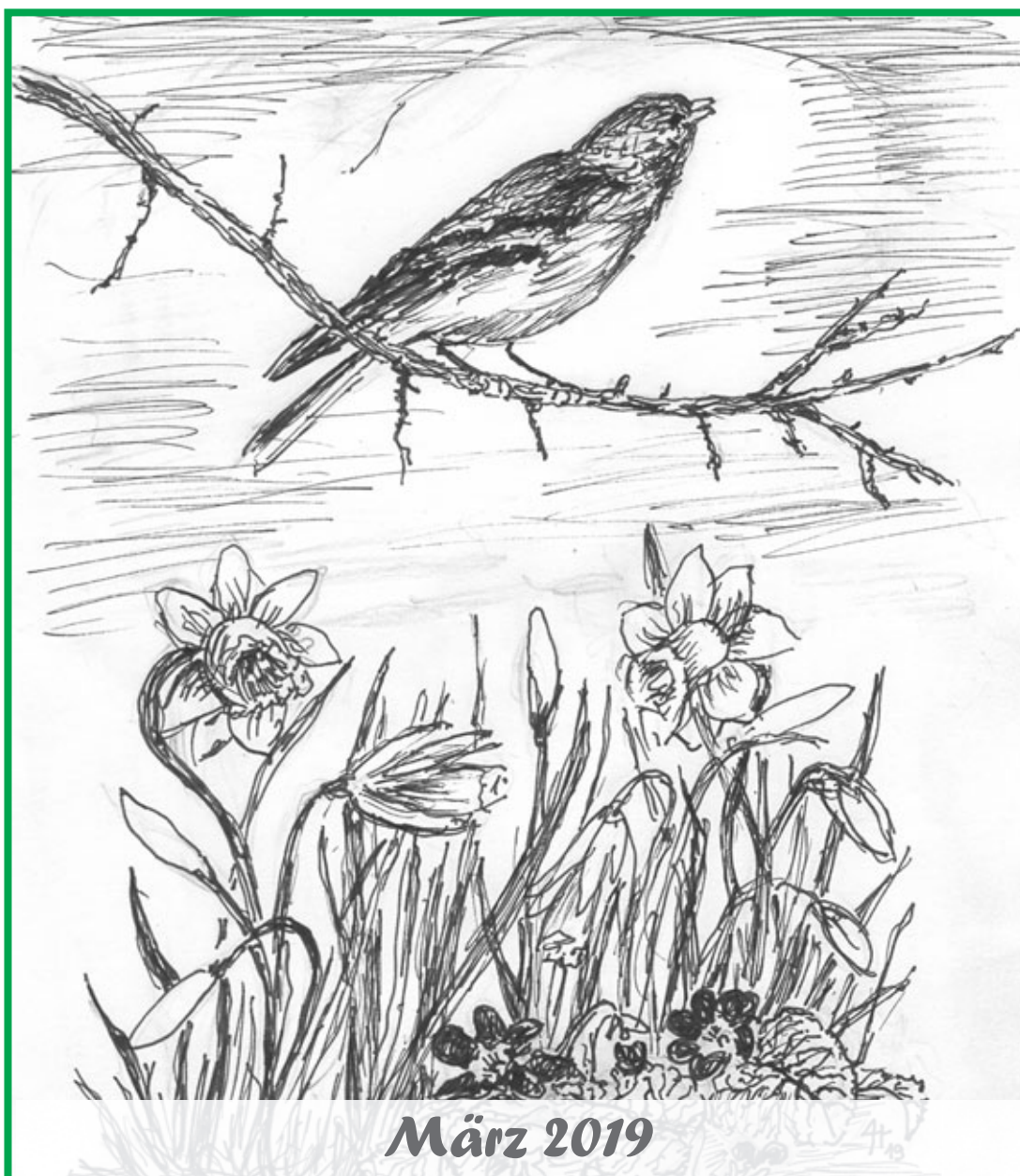
# Tauraer Heimatblatt

Amtliches Mitteilungsblatt für die Gemeinde Taura mit dem „Burgstädter Anzeiger“

**RIEDEL**  
GmbH & Co. KG

AMTSBLATT • INFORMATIONEN • ANZEIGEN

Nr. 10/2019



## Information

### Verkehrsteil- nehmerschulung

(Themen: u. A. Neuregelungen  
und Änderungen STVO und  
STVZO & Kinder im Straßenver-  
kehr)

am: **Donnerstag, 21.03.2019**  
um: **19:00 Uhr**  
in: 09249 Taura, Köthensdorfer  
Straße 12A,  
Sportlerheim Taura

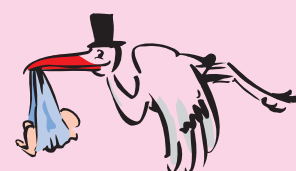
Gebietsverkehrswacht  
Mittweida e.V.  
Leipziger Straße 27  
Tel.: 03727/976393

*Herzlichen Glückwunsch  
zur Geburt von Maja,  
geboren am 08.02.2019.*

Die Gemeinde gratuliert den  
Eltern

**Frau Marlen und  
Herrn Tom Andreas  
Lochmann**

und wünscht der Familie  
Gesundheit, alles Gute sowie  
viel Freude.



Lesen Sie das „Tauraer Heimatblatt“ online unter  
[www.gemeinde-taura.de](http://www.gemeinde-taura.de) oder bestellen Sie Ihre elektronische Ausgabe  
kostenfrei per E-Mail unter [newsletter@riedel-verlag.de](mailto:newsletter@riedel-verlag.de)

## Amtliche Bekanntmachungen

Ortschaftsrat des Ortsteils Köthensdorf der Gemeinde Taura

### ■ BEKANNTMACHUNG

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,  
zu unserer 43. öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates am

**Montag, dem 11.03.2019, 19.30 Uhr**  
**im Speisesaal der Johann-Esche-Grundschule, Schulstraße,**

lade ich Sie recht herzlich ein.

Folgende Tagesordnungspunkte erwarten Sie:

- TOP 1: Begrüßung, Eröffnung, Tagesordnung, Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates
- TOP 2: Informationen des Ortsvorstehers
- TOP 3: Frühjahrsputz in der Gemeinde am 11.05.2019
- TOP 4: Kommunalwahl 2019
- TOP 5: Einwohnerfragestunde
- TOP 6: Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

Mit freundlichen Grüßen

R. Falkner  
Ortsvorsteher

## Kircheninformationen



### Gottesdienste der Ev.-Luth. St.-Moritz-Kirchgemeinde Taura

#### Spruch der Woche:

*Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.*

1. Johannesbrief 3, 8b

#### 10. März, Invokavit – Er hat mich gerufen (1. Sonntag der Passionszeit)

09.30 Uhr Predigt- und Kindergottesdienst,  
anschließend Büchertisch

### ■ Einladung zur Jubelkonfirmation

Am **Sonntag Trinitatis, dem 16. Juni 2019**, lädt unsere Kirchgemeinde alle Jubelkonfirmanden, die vor 25 (1994), vor 50 (1969), vor 60 (1959), vor 65 (1954), vor 70 (1949) und vor 75 Jahren, also 1944 ihre Konfirmation feierten, recht herzlich ein. Da es oft sehr schwierig ist, die aktuellen Adressen in Erfahrung zu bringen, bitten wir darum, dass sich Ansprechpartner für die einzelnen Jahrgänge im Pfarramt bei Frau Lippmann oder unter der Tel.- Nr.: 03724-3352 melden.

## Anzeige(n)

## Informationen

### ■ Sehr geehrte Damen und Herren,



ab sofort haben Schulklassen der Region, die Chance, sich eine Porphyrführung auf dem Rochlitzer Berg fördern zu lassen. Die Erlebnisführung „Aus dem Leben der Steinmetze“ ist ganz neu im Angebotskatalog des Kinder- und Jugendprojektes der Sparkassen-Stiftung für Soziales und Umwelt. „Wir freuen uns sehr, dass wir erstmals Teil des Projektes sind“, so Jana Uhlmann, Geschäftsführerin vom Heimat- und Verkehrsverein „Rochlitzer Muldental“ e.V. Schulen, die das Angebot buchen möchten, können bei der Sparkassen-Stiftung Unterstützung beantragen.

Weitere Informationen dazu gibt es im Internet unter <https://mittelsachsen.sparkasseblog.de/2019/01/31/die-neuen-bildungsangebote-sind-da-jetzt-bewerben-1-kultureinrichtungen/>

Alle Erlebnisbausteine finden Sie im Internet unter [www.rochlitzer-muldental.de](http://www.rochlitzer-muldental.de) (Stichwort Angebote und Touren), das Angebot „Aus dem Leben der Steinmetze“ direkt hier: <https://www.rochlitzer-muldental.de/angebote-touren/kinder-jugendliche/handwerk-und-geschichte-erleben/item/1712-aus-dem-leben-der-steinmetze>

**Tourist-Information "Rochlitzer Muldental"**, Regionalmanagement "Land des Roten Porphyrs", Tel.: (03737) 78 63 620, Fax: (03737) 78 63 622  
Geöffnet: Mo-Fr 9.00 -17.00 Uhr, [www.rochlitzer-muldental.de](http://www.rochlitzer-muldental.de)  
[www.facebook.de/rochlitzer.muldental](https://www.facebook.de/rochlitzer.muldental), [www.porphyrland.de](http://www.porphyrland.de)

Lust auf Bilder aus dem Rochlitzer Muldental?  
Unter [www.rochlitzer-muldental.de](http://www.rochlitzer-muldental.de) finden Sie unseren neuen Imagefilm.

Besuchen Sie unsere Internetseite für kleine Entdecker:  
[www.kinderporphyland.de](http://www.kinderporphyland.de)!

## Deutsches Rotes Kreuz

### ■ Treueheft für DRK-Blutspender: Leben retten – Stempel sammeln – Dankeschön erhalten

Zahlreiche engagierte Menschen retten täglich mit ihrem Einsatz als Blutspender Menschenleben. Dafür bedankt sich der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost ab 1. April 2019 mit einem neuen Blutspende-Treueheft. Spender können für jede Blutspende, darüber hinaus zum Beispiel für jeden zu einem Spendetermin mitgebrachten Erstspender, bei Sonderaktionen oder einem Spendejubiläum (10., 25., 50., 75. usw. Spende) einen Stempel sammeln. Der Blutspender entscheidet selbst, ob er drei, fünf oder zehn gesammelte Stempel gegen ein Dankeschön-Präsent einlösen möchte, das im Wert mit der Anzahl der Stempel steigt. Nach einer Einlösung kann der Spender mit einem neuen Treueheft weiterhin Stempel sammeln. Die Zeit vom 1. April bis einschließlich 31. Juli 2019 gilt als Aktionszeitraum zur Einführung des neuen Treuehefts. Auf allen Blutspendeterminen des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost während dieses Zeitraumes erhalten Spender zusätzlich zum Stempel für die Spendebereitschaft einen weiteren Stempel. Alle DRK-Blutspendetermine, sowie Informationen zum Thema finden Sie unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos).

**Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!**

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht

am **Dienstag, dem 16.04.2019, 15:30 – 19:00 Uhr**  
im **Bürgerhaus Taura, Köthensdorfer Straße 2a**

## Informationen

### Waldschutzmaßnahmen gegen Borkenkäfer

#### Freistaat unterstützt Waldbesitzer finanziell

In die Förderrichtlinie Wald und Forstwirtschaft (RL WuF/2014) wurden neue Maßnahmen zur Beseitigung der Borkenkäferschäden aufgenommen. Ein Merkblatt und die Antragsunterlagen können ab sofort auf der Internetseite zur Forstförderung abgerufen werden.

Sachsens Waldbesitzer werden ab sofort mit Fördermitteln bei der Borkenkäferbekämpfung unterstützt. Die Förderung soll Waldbesitzern einen Anreiz geben, bei der Holzaufarbeitung zusätzliche Maßnahmen zu ergreifen, um die Vermehrung der Borkenkäfer zu verhindern. Der Freistaat Sachsen erlebt derzeit die größte Massenvermehrung von Borkenkäfern seit dem Zweiten Weltkrieg. Am stärksten sind die Fichtenwälder in den Mittelgebirgen und im Hügelland betroffen. Dort wütet vor allem der „Buchdrucker“, der große Fichtenborkenkäfer. Aber bereits jetzt zeichnen sich auch große Schäden durch andere Rindenbrüter in den nordsächsischen und Oberlausitzer Kiefernwäldern ab.

„Das von Borkenkäfern befallene Holz muss schnellstmöglich so aufgearbeitet werden, dass die Insekten keine Chance haben, sich weiter zu verbreiten. Das gilt auch für Bäume, die von Sturm oder Schnee gebrochen wurden und daher besonders anfällig für Borkenkäferbefall sind“, begründet Umweltminister Thomas Schmidt die neuen Fördermaßnahmen. „Nur so können wir die weitere Ausbreitung der Schadinsekten eindämmen und die Schäden begrenzen.“

Zu den geförderten Maßnahmen gehören vor allem die Aufarbeitung von Restholz auf den Schadflächen, das Entrinden der Stämme, der Schutz der Holzpolter mit Insektiziden oder der Abtransport der Stämme aus dem Wald mit einer anschließenden Lagerung außerhalb des Waldes.

Die Förderung gilt für Holz von Fichten-, Kiefern- und Lärchenarten, das von rindenbrütenden Insekten befallen oder unmittelbar vom Befall bedroht ist, wie zum Beispiel durch Wind- und Schneebruch vorgeschädigte Bäume. Normaler Holzeinschlag ohne Insektenbefall oder besondere Befallsgefährdung wird nicht gefördert. Ausgeschlossen ist auch die Förderung, wenn die Insekten bereits wieder ausgefliegen sind und deshalb keine Verbreitungsgefahr mehr ausgeht.

Für die Waldschutzmaßnahmen gilt ein vereinfachtes Antrags- und Abrech-

nungsverfahren. Der Waldbesitzer kann die geplante Maßnahme beim zuständigen Revierförster des Staatsbetriebes Sachsenforst (SBS) anzeigen und dann unverzüglich mit der Schadensaufarbeitung anfangen. Direkt nach Abschluss der Maßnahme reicht er den Antrag auf Fördermittel mit einer forstfachlichen Stellungnahme des Revierförsters beim SBS ein. Ein gesonderter Auszahlungsantrag ist dann nicht mehr erforderlich. Abgerechnet wird nach Festbeträgen je Kubikmeter Schadholz. Diese sind so kalkuliert, dass damit bis zu 80 Prozent der Kosten für die Waldschutzmaßnahmen abgedeckt sind.

„Ich hoffe, dass die Förderung der Waldschutzmaßnahmen und das einfache Verfahren viele Waldbesitzer zu eigenem Handeln bewegt“, so Minister Schmidt. „Wichtig ist, dass die Schadflächen schnell gefunden und aufgearbeitet werden. Jeder Waldbesitzer ist hier selbst in der Pflicht. Optimal ist es, wenn die Aufarbeitung gemeinsam mit benachbarten Waldbesitzern zum Beispiel über eine Forstbetriebsgemeinschaft organisiert wird“, so Schmidt weiter.

Insgesamt stehen in den Jahren 2019 und 2020 mehr als acht Millionen Euro für die Förderung der neuen Waldschutzmaßnahmen zur Verfügung. „Die Abgeordneten des Sächsischen Landtages haben diese zusätzlichen Mittel mit dem Beschluss über den aktuellen Doppelhaushalt bereitgestellt. Dafür bin ich sehr dankbar“, unterstreicht Schmidt.

Auch für die standortgerechte Wiederbewaldung der Schadflächen wurden die Bedingungen weiter verbessert. Die Fördermittel für den Waldumbau wurden um mehr als drei Millionen Euro aufgestockt. Lärchenarten, die mit Kahlfächenbedingungen

besonders gut zurecht kommen, wurden zusätzlich zu den bisher förderfähigen Baumarten in die Förderung aufgenommen.

Beratung zur Förderung, zur Aufarbeitung und zur Wiederbewaldung der Schadflächen bieten die Revierförster des SBS. Ansprechpartner für die Überwachung der Schadinsekten und den Pflanzenschutz im Wald sind die unteren Forstbehörden der Landkreise und Kreisfreien Städte.

#### Informationen und Antragsformulare zur Forstförderung:

[www.smul.sachsen.de/foerderung/3527.htm](http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3527.htm)

## Jagdgenossenschaft

### Die Jagdgenossenschaft Köthensdorf-R. informiert

Liebe Mitglieder der Jagdgenossenschaft Köthensdorf, hiermit laden wir Sie recht herzlich zu unserer

**Mitgliederversammlung 2019,  
am Freitag den 22.03.2019 um 19.00 Uhr  
in „Donners Gaststätte“, Köthensdorfer Hauptstraße 3, 09249 Taura**

ein.

Folgende Tagesordnung erwartet Sie:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes und des Kassenführers
3. Ergebnis der Rechnungsprüfung
4. Bericht der Jagdpächter
5. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
6. **Beschlussvorschlag: Verwendung des Reinertrages aus der Jagdpacht**  
Der Beschluss kann auf Wunsch am Sitz der Jagdgenossenschaft Köthensdorf-R. eingesehen werden. Terminvereinbarung 0172 8868340!

7. **Beschlussvorschlag: 4. Anhang zum Jagdpachtvertrag des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes „Köthensdorf-R.“ vom 17.02.1992 (Verlängerung des bestehenden Jagdpachtvertrages)**

Der Beschluss kann auf Wunsch am Sitz der Jagdgenossenschaft Köthensdorf-R. eingesehen werden. Terminvereinbarung 0172 8868340!

8. Sonstiges

Mitglieder in der Jagdgenossenschaft, sind nach § 2 der Satzung der Jagdgenossenschaft Köthensdorf-R. (vom 28. März 2014), alle Eigentümer von bejagbaren land- und forstwirtschaftlichen Flächen der Gemarkung Köthensdorf-R.

Bitte ermöglichen Sie die Teilnahme!

Mit freundlichen Grüßen.

Der Jagdvorstand



**IMPRESSUM – Herausgeber:** – für den amtlichen Teil: Gemeinde Taura, 09249 Taura, Köthensdorfer Straße 1, Tel.: (03724) 131610; Fax: 131619, ehrenamtlicher Bürgermeister: Robert Haslinger • E-Mail: sekretariat@gemeinde-taura.de, <http://www.gemeinde-taura.de> • Bankverb.: Sparkasse Mittelsachsen, IBAN: DE03 8705 2000 3541 0000 81 • BIC: WELADED1FGX • Entwurf der Zeichnung: Frau Annelore Härtig; Geschäftszeiten: Montag 09:00 - 12:00 Uhr • Dienstag 13:00 - 18:00 Uhr • Mittwoch geschlossen • Donnerstag 09:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr • Freitag geschlossen • Sprechstunde des ehrenamtlichen Bürgermeisters: nach Vereinbarung • Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Die Tauraer Heimatblätter erscheinen in der Regel wöchentlich am Donnerstag. Inserate, Leserbriefe, Informationen und Vereinsnachrichten geben Sie bitte bis zum Dienstag der Vorwoche per E-Mail an sekretariat@gemeinde-taura.de. Es besteht kein Anspruch auf die Veröffentlichung von eingereichten Beiträgen. Die Kürzung der eingesandten Beiträge behalten wir uns vor. Namentlich gezeichnete Artikel stehen nicht für die Meinung des Herausgebers, sondern für die des Verfassers. **Anzeigen:** RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Inh.: Annemarie und Reinhard Riedel, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Tel.: 037208/ 876-100 Gesamtherstellung: RIEDEL GmbH & Co. KG, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Tel.: 037208/876-100; [info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de), Verteilung: kostenfreie Mitnahme an bekannten Auslagestellen, Auflage: 1390 entsprechend den Angaben der Haushalte der Gemeinde Taura (Quelle: Deutsche Post)

## Tierheim

## ■ Putzige Goldhamster suchen ein Zuhause

Derzeit leben in unserem Tierheim mehrere Goldhamster-Jungtiere, welche nun dringend ein eigenes Zuhause suchen. Die Tiere stammen aus einer Privatabgabe, bei der mehrere trächtige Tiere abgegeben wurden. Nun sind die Jungtiere alt genug, um vermittelt werden zu können.

Die kleinen Hamster sind niedliche Tiere, die sich besonders gut zum Beobachten eignen. Allerdings sollte man beachten, dass Hamster vorwiegend nachtaktiv sind. Die Haltung sollte in großen, artgerechten Käfigen bzw. Terrarien mit Luftzirkulation erfolgen. Gesucht werden Hamsterfreunde, die einem dieser putzigen Tierchen gern ein schönes Zuhause geben möchten.



## Tierfreunde helfen Tieren in Not e.V.

Goetheweg 127 • 09247 Chemnitz OT Röhrsdorf • Tel. 03722 5927040

## Öffnungszeiten der Tierherberge:

Di/Do/Fr 16.00–18.30 Uhr, Sa 14.00–16.00 Uhr, Mo/Mi/So geschlossen

## Anzeige(n)